

Artikel vom 08.08.2021

Antrag der CSU umgesetzt

Weidachstraße nach grundlegender Sanierung für den Verkehr freigegeben



Letztes Abgehen vor der Freigabe: v.l. Projektleiterin Julia Landinger und Geschäftsführer Anton Schmuck (Büro Diepold und Gerold), Tobias Kollmannsberger (Gemeinde Prien), Michael Anner (2. Bürgermeister), Polier Joachim Wugk und Bauleiter Thomas Galliger (Fa. Streicher)



Anfang August 2021 konnte im Beisein unseres 2. Bürgermeisters Michael Anner die Weidachstraße nach längerer Bauzeit wieder für den Verkehr freigegeben werden. Vorausgegangen war ein Antrag der CSU Fraktion zur Sanierung dieser wichtigen Verbindungsstraße nach Rimsting.

Im 2. Bauabschnitt der im Frühjahr begonnen hatte, wurde zwischen Westernach und der Einmündung zum Fliederweg neue Wasserleitungen, Stromkabel, Telefonleitungen mit Breitband, sowie Gasleitungen verlegt. Der Kanal wurde saniert und die Straßenentwässerung erneuert. Bis Ende August wird zu dem der neue Gehweg fertiggestellt. Im Bereich nördlich von Westernach ist der Gehweg bereits fertig und die Feinschicht genauso wie auf der gesamten Fahrbahn aufgetragen.

Wir bedanken uns bei Tobias Kollmannsberger vom gemeindl. Bauamt, Julia Landinger und Anton Schmuck vom Ingenieurbüro Dippold und Gerold und bei der ausführenden Firma Streicher mit Polier Joachim Wugk und Bauleiter Thomas Gallinger im Namen aller am Bau Beteiligten.

Der Kostenrahmen von 1,7 Mio Euro konnte erfreulicherweise eingehalten werden. Es gibt eine Förderung von ca. 53%.

Als nächstes soll die Osternacher Straße saniert werden. Auch ein Wunsch der CSU. Dies wurde bereits vom Gemeinderat beschlossen. Im Herbst starten die Planungsarbeiten.